

Beschlüsse der 11. Sitzung des Gemeinderates vom 17.12.2019

Beschlusnummer: 11/125-2019

Die Gemeinde Neukieritzsch beschließt den Neubau des Kindergartens „KITA Kleine Strolche“ Deutzen. Die Stellung des Fortschreibungsantrages der KSP-Fördermittel für 2020 erfolgt durch die DSK.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	17 und der Bürgermeister
davon anwesend:	13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschlusnummer: 11/126-2019

1. Die Gemeinde Neukieritzsch beschließt die Vergabe von Generalplanungsleistungen für den Neubau der KITA Kleine Strolche Deutzen gemäß §§ 34 ff. HOAI, §§ 51 ff. HOAI §§ 55 ff. HOAI, §§ 39 ff. HOAI (Objektplanung, Tragwerkplanung, Technische Gebäudeausrüstung, Freianlagen und besondere Leistungen Baugrundgutachten u.a.) im Rahmen eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens.

2. Mit der Begleitung des Verfahrens zur europaweiten Ausschreibung der Generalplanungsleistungen für den Neubau der KITA Kleine Strolche Deutzen beauftragt die Gemeinde Neukieritzsch die Kanzlei HMW Rechtsanwälte Steuerberater Markkleeberg auf der Grundlage des Angebotes vom 12.12.2019 zu einem Honorar von 12.000,00 EUR netto.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	17 und der Bürgermeister
davon anwesend:	13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschlusnummer: 11/127-2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukieritzsch beschließt die Annahme folgender Spenden:

Datum	Name des Spenders	Zweck	Betrag
--------------	--------------------------	--------------	---------------

05.12.2019	Michael Krautmacher	FF Lippendorf-Kieritzsch	300,00 €
------------	---------------------	--------------------------	-------------

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 17 und der Bürgermeister
davon anwesend: 13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschlusnummer: 11/128-2019

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Auszahlung i.H.v. 39.100 Euro für das Budget 023 zu. Damit erhöht sich der Planansatz von 246.000 Euro auf 285.100 Euro.

54.10.01.00/STR00039/785120 39.100 Euro

Straße an der Adria

Die Finanzierung erfolgt in Höhe von 19.000 Euro aus dem Produkt 54.52.01.00 - Winterdienst. Die restlichen Mittel gehen zu Lasten des Finanzhaushaltes.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Gemeinderates: 17 und der Bürgermeister
davon anwesend: 13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschlusnummer: 11/129-2019

Als Ergänzung zum Beschluss Nr. 10/122-2019 stimmt der Gemeinderat der überplanmäßigen Auszahlung i.H.v. 78.800 Euro für das Budget 023 zu. Damit erhöht sich der Planansatz von 255.650,11 Euro auf 334.450,11 Euro.

54.10.01.00/STR00035/785120 334.450,11 Euro

Gartenstraße

Die Finanzierung erfolgt:

47.500 Euro Zuweisung AZV Espenhain für die Rigole im Rittergut Kahnsdorf

53.80.01.00/431300 – Mittelübertrag aus 2018

Der Rest geht zu Lasten des Rechnungsergebnisses.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der

Mitglieder des Gemeinderates:	17 und der Bürgermeister
davon anwesend:	13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschlusnummer: 11/130-2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukieritzsch beschließt, dem Antrag von Gemeinderat Meckel zu entsprechen und eine Erklärung des Gemeinderates als Offenen Brief zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der	
Mitglieder des Gemeinderates:	17 und der Bürgermeister
davon anwesend:	13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	1

Am 30. November 2019 war Neukieritzsch Schauplatz eines Protestes, für dessen Art und Weise der Ausführung bei der Mehrheit der Menschen unserer Gemeinde das Verständnis fehlt. Entgegen erlassener rechtlicher Vorschriften und unter Missachtung fremden Eigentums, wurde die Gesundheit der offenbar über Gefahren im Tagebaugelände unzureichend informierten Masse der Protestierenden und der beim Geschehen vor Ort eingesetzten Polizisten unverantwortlich gefährdet. Der Gemeinderat Neukieritzsch spricht sich hiermit gegen diese Form des Protestes in aller Deutlichkeit aus.

Nach dem gesetzlich beschlossenen Ausstieg Deutschlands aus der Nutzung der Braunkohle und dem im Koalitionsvertrag von der künftigen sächsischen Staatsregierung erklärten Erhalt von Pödelwitz, entbehrt die hier ausgeübte Radikalität des Protests endgültig jeglicher Grundlage.

Es ist gut und richtig, dass sich junge Leute Gedanken um ihre Zukunft machen! Im Sommer dieses Jahres konnten die Neukieritzscher noch heiteren, kreativen Protest für eine aktivere Klimapolitik erleben.

Die Forderung nach einem sofortigen Ausstieg aus der Braunkohlenutzung und die Radikalität, wie sie neulich an den Tag gelegt wurde, um diese Forderung durchzusetzen, ist jedoch geeignet, die Akzeptanz notwendiger klimapolitischer Maßnahmen bei der Mehrheit der Menschen in unserer Region aufs Spiel zu setzen und damit das bisher Erreichte zu gefährden. Denn nur wenn eine sichere Energieversorgung weiterhin möglich ist und der Ausstieg aus der Nutzung der Braunkohle für die Betroffenen Menschen sozial gerecht gestaltet wird, kann dieser auch gelingen.

Wir fordern die Organisatoren der Proteste, wie „Ende Gelände“, dazu auf, den eingeschlagenen Weg der Provokation und der Konfrontation zu verlassen! Uns geht es nicht um die Profite der Konzerne. Es geht uns um die Menschen, die schon einmal die Folgen eines „Strukturwandels“ schmerzlich erleben mussten und deshalb berechtigte Sorgen um ihre Zukunft haben. Wir fordern die Organisatoren der Proteste

auf, an der Gestaltung einer sozial gerechten Zukunft in den heutigen Kohlerevieren Deutschlands aktiv, vor allem aber konstruktiv teilzunehmen!

Beschlusnummer: 11/131-2019

Die Gemeinde Neukieritzsch hat keine Einwände und Bedenken zum Hauptbetriebsplan (HBP) 2020 – 2021, Braunkohlentagebau Vereinigtes Schleenhain. Die Verwaltung wird mit der Anfertigung einer entsprechenden Stellungnahme beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	17 und der Bürgermeister
davon anwesend:	13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

Beschlusnummer: 11/132-2019

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des Flurstückes 16/2 der Gemarkung Pürsten, mit einer Fläche von 3.662 m². Der Kaufpreis beträgt 235.000,00 €, entsprechend des Verkehrswertgutachtens vom 06.11.2019. Die Kosten des Notars, sowie anfallende andere Nebenkosten trägt der Käufer.

Die Bedingung einer Bebauung des Grundstückes mit 11 Reihenhäusern, gemäß Entwicklungskonzept des Antragstellers, wird im Kaufvertrag verankert, sowie mit einer Bebauungsverpflichtung innerhalb von drei Jahren versehen.

Mit dem Verkauf wird der Bürgermeister, Herr Hellriegel, oder der Sachbearbeiter Liegenschaften, Herr Dergewitz, beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	17 und der Bürgermeister
davon anwesend:	12 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschlusnummer: 11/133-2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukieritzsch beschließt:

1. Dem Erschließungsvertrag zwischen der Gemeinde Neukieritzsch und der Blauhaus GmbH zur Erschließung des 1. Bauabschnitts und zur verkehrstechnischen Erschließung des Bebauungsplangebietes „Kahnsdorf Nord“ gemäß dem im Anhang beigefügten Entwurf wird zu gestimmt.

2. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, den Erschließungsvertrag zu beurkunden und noch erforderlichen Änderungen abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	17 und der Bürgermeister
davon anwesend:	13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	1

Hellriegel

Bürgermeister